

Wer mitarbeitet, wird Mitglied

Landjugend nimmt zwölf Neue auf

WALTROP. (mbr) Zwölf neue Mitglieder begrüßte die Waltroper Landjugend mit einem festlichen Gottesdienst in der St. Marien-Kirche.

Eineinhalb Jahre lang haben die Neuen ehrenamtlich geackert und geholfen. Immer dann, wenn es etwas zu tun gab, waren sie dabei: Durch viel Einsatz und Arbeitskraft haben sich die Neulinge im letzten Jahr bewährt und sich damit die Eintrittskarte für die Landjugend-Mitgliedschaft ganz handfest erarbeitet.

Ob beim Trecker Treck, dem Rasenmäher-Rennen, oder beim Landjugend-Großereignis Pyjamaball – wer da immer fleißig mit anpackt, der wird auch belohnt.

Die Tatkraft entwickeln die Jugendliche übrigens nicht ausschließlich zum Eigennutz. Regelmäßig spendet die Landjugend die Überschüsse aus ihren Veranstaltungen für wohltätige Zwecke.

„Mit dem Gottesdienst sind die zwölf Neuen jetzt auch offiziell aufgenommen“, sagt der erste Vorsitzende der Landjugend, Daniel Sißmann, der sich um Mitgliederzuwachs keine Sorgen machen muss.

Der nächste Termin für die Landjugend ist die Jahreshauptversammlung am kommenden Freitag um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Marien. Dann geht es auch um den Jahresrückblick und die Vorstandswahlen.



Jetzt sind die zwölf neuen Mitglieder der Landjugend auch offiziell aufgenommen: (unten v.l.) Max Liepelt, Robin Bolder, Pia Heitfeld, Katharina Steins, (Mitte v.l.) Dennis Schwerd, Dominik Kesting, Jens Hundrup, Rina Grundmann, Max Tschirley und Heiner Fehlker, (oben v.l.) Daniel Sißmann (Vorsitzender), Frank Ribbrock, Hendrik Köster, Matthias Koutecky und Hendrik Surmann (erster Kassierer).

—FOTO: MARTIN BEHR